

Und am e Samstig z'Nacht

Bearb. Martin Beyeler

b

(2 st. Jodel)

Und am e Samstig z'nacht da
geit dr Bueb zum Schatz,
nimmt vom Chällerlöibeli us e
zünftige Satz. Huestet vor em
Fensterli und de geit es uf und
es härzigs Schmüt-zeli folgt de
druf.

Wenn de d'Muetter polderet a
dr Stüblastür, de steit ds'Anneli
uf und schiebt der Riegel für.
Anneli häb di, häb di, häb di
müselistill, la die Alt la poldere
wie sie will. ..

Und bim z'Morge-ässe lacht
dr Mälcher gäng und am
Anneli wird es um sys Härzli
äng. Anneli gäll, ja gäll du
hesch e Chilter gha, lüg mer's
nid i gsehs dine Öigli a.. ...